



## Jahresbericht 2014 des Präsidenten für die Generalversammlung vom 20. März 2015

Geschätzte Damen und Herren, liebe Sympathisantinnen und Sympathisanten

Gerne erläutere ich auch heute wieder die wichtigsten Ereignisse unserer Dorfpartei aus dem vergangenen Jahr. Wie angekündigt war es ein Zwischenjahr, das uns Gelegenheit gab, für die nächsten Herausforderungen Kräfte zu sammeln.

Auf der Stufe Amtei bzw. Bezirk ist zu berichten, dass sich die Amteipartei Wasseramt-Bucheggberg aufgelöst hat und wieder zu zwei Bezirksparteien, eine für den Bucheggberg und eine für das Wasseramt geworden ist. Unserer Bezirkspartei steht Kantonsrat Philippe Arnet vor. Mitglieder werden können ausschliesslich Ortsparteien jedoch keine Einzelpersonen. Die Aufgabe der Bezirkspartei ist die Koordination der angeschlossenen Ortsparteien im Sinn des Informationsaustausches auf dieser Ebene. Gegebenfalls sollen auch gemeinsame Anlässe durchgeführt werden, insbesondere im Hinblick auf Wahlen oder wichtige Abstimmungen. Die Bezirkspartei ist zuständig für die Nomination von Kandidatinnen und Kandidaten für eidgenössische und kantonale Wahlen. Sie hat jedoch im Gegensatz zur früheren Amteipartei keine Finanzaufgaben. Die Abrechnung der Jahresbeiträge erfolgt zukünftig direkt von der Kantonalpartei mit den Ortsparteien. Der Vorstand der Ortspartei Deitingen hat den Beitritt zur neuen Bezirkspartei beschlossen.

Wie bereits bekannt ist, hat die Delegiertenversammlung der Kantonalpartei den Wechsel von der Sympathisanten- zur Mitgliederpartei beschlossen. Den Ortsparteien ist es freigestellt, ob sie diesen Wechsel auch vornehmen oder beim status quo bleiben wollen. Die Begründung für den Wechsel war einerseits Klarheit darüber zu erhalten, wer zur Partei gehört und andererseits eine Verbesserung der Finanzsituation der Kantonalpartei herbei zu führen.

In der Zwischenzeit sind die Einzelheiten zu dieser Umwandlung festgelegt worden. Insbesondere wurde klar, dass nur noch jene Personen Funktionen in der Kantonalpartei ausüben können, die Mitglieder sind. Entweder in ihrer Ortspartei oder als Direktmitglied beim Kanton. Unser Vorstand hat eine Lagebeurteilung vorgenommen und ist zum Schluss gekommen, vorerst keine Umwandlung in eine Mitgliederpartei vorzunehmen und stattdessen die Entwicklung zu verfolgen. Massgeblich zu dieser Entschlussfassung beigetragen hat die Analyse, dass wir keinesfalls so viele Mitglieder aus unseren Sympathisantenreihen rekrutieren könnten, um dem Kanton einen mit dem bisherigen vergleichbaren Jahresbeitrag abliefern zu können. Eine ähnliche Entwicklung in anderen Ortsparteien ist absehbar, so dass die Verbesserung der Finanzsituation für die Kantonalpartei illusorisch werden könnte.

Der Vorstand steht hinter der Kantonalpartei und ist froh, dass diese Strukturen und Aktivitäten unterhält, welche es ermöglichen, den Wähleranteil zu halten oder wenn möglich auszubauen. Wir sind bereit, unseren finanziellen Beitrag in bestehender Höhe weiterhin zu leisten, verlangen aber im Gegenzug minimale Rechte.

Unsere Generalversammlung hat Gelegenheit, zu dieser Analyse Stellung zu nehmen und das weitere Vorgehen zu beschliessen.

Ein politisches Ziel unserer Dorfpartei ist, zu unseren Gemeindefinanzen Sorge zu tragen. Die FDP steht für attraktive Rahmenbedingungen für Industrie und Gewerbe aber auch für ein lebendiges Dorfleben ein. Für uns ist es wichtig, dass die Einnahmen und Ausgaben im Einklang stehen. Konsequenterweise sind wir dafür eingetreten, keine Steuern auf Vorrat zu erheben.

Der letzte positive Rechnungsabschluss hat uns Recht gegeben. So wie die Zeichen stehen, wird auch der nächste Rechnungsabschluss erfreulich sein.

Wir wissen aber auch, dass sich die Rahmenbedingungen verändert haben, deren Konsequenzen erst mit Verzögerung eintreten werden. Was auf dem ABB Areal passiert, ist weiterhin offen. Sicher wird aber ein eins-zu-eins Ersatz des weggefallenen Steuersubstrats nicht möglich sein.

Erfreut haben wir festgestellt, dass der gesamte Gemeinderat sich dieser Situation bewusst und auch gewillt ist, die Möglichkeiten für Einsparungen auszuloten. Ganz klar wird auch über vermeintlich unbeeinflussbare Positionen diskutiert und nach Lösungen gesucht. Es ist keineswegs so, dass alles einfach hingenommen werden muss. Oft lässt sich im Verbund mit andern Gemeinden bei regionalen Organisationen Optimierungspotential ausschöpfen.

Gerne haben wir zur Kenntnis genommen, dass der Gemeinderat einer neuen Leistungsabrechnung mit dem Spitex-Verein zugestimmt hat, welche von der verantwortlichen FDP Gemeinderätin für Soziales und Sicherheit vorbereitet worden ist. Dabei geht es darum, die guten Leistungen der Spitex zu erhalten. Diese werden gemeinsam vereinbart und nach allgemein anerkannten Grundsätzen verrechnet. Dies trägt zur Begrenzung der Kostensteigerung bei.

Seit der Pensionierung unseres Bausekretärs hat die Gemeinde einen vollamtlichen Bauverwalter. Der verantwortliche FDP Gemeinderat für das Bauressort hat die Aufgabenteilung zwischen der Baukommission und dem Bauverwalter organisiert. Damit konnte ein Anliegen, welches auch die FDP bei der damaligen Überprüfung der Gemeindestrukturen unterstützt hat, umgesetzt werden. Im Rahmen der Ortsplanrevision setzt sich der Ressortverantwortliche zusammen mit der Planungskommission dafür ein, dass wir auch in Zukunft eine Planungsgrundlage haben, welche die Entwicklung unseres Dorfes unterstützt.

Wie bereits im letzten Jahr angekündigt, hat sich der Vorstand bereits Überlegungen gemacht, wie wir die Kandidatensuche für die nächsten Gemeindewahlen angehen wollen. Das Ziel ist, FDP Sympathisanten zum Mitmachen zu motivieren. Sie sollen etwas Zeit haben, sich eine Meinung über unsere politischen Ziele und Aktivitäten zu bilden. Ein ansprechendes Jahresprogramm soll dies unterstützen.

Wir werden auch ohne Wahljahr wieder auf die Strasse beziehungsweise den Dorfplatz gehen, um unsere Präsenz zu zeigen und mit den Mitbürgerinnen und Mitbürgern über unsere politischen Ziele zu diskutieren.

Die FDP Deitingen hat die Ehre, die diesjährige Bundesfeier zu organisieren. Wir freuen uns, die Ständeratskandidatin Marianne Meister als prominente und volksverbundene Rednerin in Deitingen zu begrüßen. «Marianne macht's» ist ihr Slogan. Helfen wir ihr dabei und helfen wir der FDP bei den eidgenössischen Wahlen ihren Wähleranteil auszubauen.

Liebe Freisinnige, wir haben wiederum einiges vor! Ich danke allen für ihre Unterstützung, sei es finanziell oder ideell. Ganz speziell danke ich meinem Vorstand für die Unterstützung und die gemeinsame Lenkung unserer Dorfpartei.

Mit liberalen Grüßen  
Werner Meier, Präsident

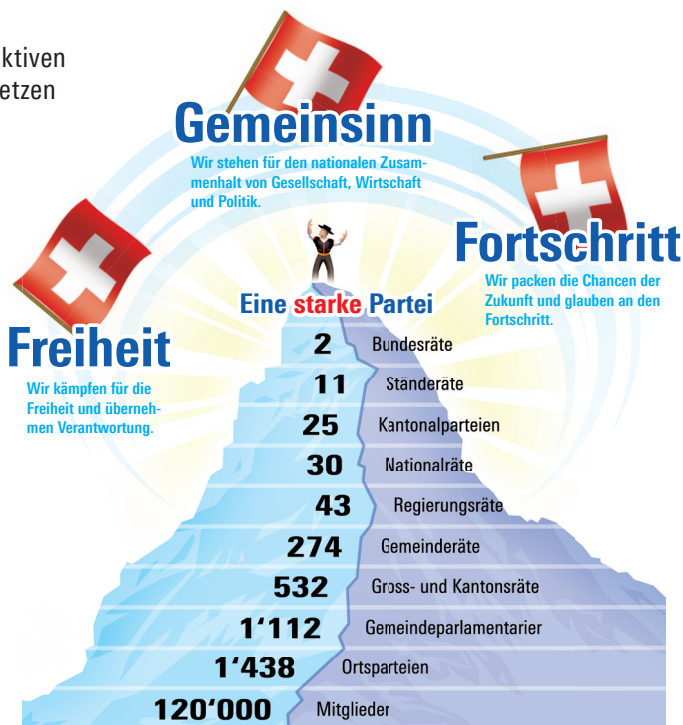
# Die FDP bewegt die Schweiz:

Die FDP. Die Liberalen mit ihren aktiven Mitgliedern und Amtsinhabern setzen sich auf allen Stufen unseres Staatswesens engagiert und mit Überzeugung zum Wohle der ganzen Gesellschaft ein.

Für ihre ideelle, materielle oder tatkräftige Unterstützung unserer Partei mit rechts genannten Grundwerten danken wir Ihnen an dieser Stelle ganz herzlich.

## FDP

Die Liberalen



## FDP Anlässe 2015

Samstag, 25. April

Dienstag, 19. Mai, 20 Uhr

Donnerstag, 28. Mai, 20 Uhr

Freitag, 12. Juni, 18 Uhr

Freitag, 31. Juli, 18 Uhr

Samstag, 5. Sept., 08.30 Uhr

Freitag, 18. Sept., 19 Uhr

Donnerstag, 12. Nov. 20 Uhr

Mittwoch, 25. Nov., 20 Uhr

Freitag, 18. März 2016, 20 Uhr

FDP Apéro für die Bevölkerung

Parteiversammlung, Vorbereitung auf die GV

Gemeindeversammlung

Sommeranlass mit der ganzen Familie  
im Boccia Derendingen

Bundesfeier mit Ständeratskandidatin Marianne Meister

Kantonaler Wirtschaftsparteitag bei der Arthur Flury  
AG in Deitingen, organisiert von der Kantonalpartei

Industrie- und Gewerbeapéro  
in der Bäckerei Felber in Langenthal

Parteiversammlung, Vorbereitung auf die GV

Gemeindeversammlung

Generalversammlung

Details zu unseren Anlässen finden Sie auch immer unter [www.fdp-deitingen.ch](http://www.fdp-deitingen.ch)

## Berufserfolge

Wir gratulieren allen Einwohnerinnen und Einwohnern von Deitingen herzlich welche Berufserfolge vorweisen können, wir aber leider keine Kenntnis davon erhalten haben und wünschen für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

## Gratulationen

Folgenden Jubilarinnen und Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich

### um 95. Geburtstag

16. Mai      Margarita Frei-Rothenfluh, Sonnhaldenstrasse 4, Lohn-Ammannsegg  
22. Juni      Marie Moser-Galli, Sonnhaldenstrasse 4, Lohn-Ammannsegg

### zum 94. Geburtstag

26. April     Marie Kofmel-Lehmann, Weingartenstrasse 60, 4600 Olten

### zum 92. Geburtstag

05. Juni      Arnold Schwaller-Galli, Bahnhofstrasse 10

### zum 91. Geburtstag

29. April     Martha Kiener, Wangenstrasse 20  
17. Mai      Linus Stuber-Kofmel, Neumattstrasse 4

### zum 80. Geburtstag

09. April     Lea Schreier-Hubler, Bahnhofstrasse 2  
22. Mai      Julia Felder-Huber, Möösliweg 2  
01. Juni      Hellmuth Rudolf von Rohr-Felber, Lochackerweg 5  
04. Juni      Hansruedi Krieg, Amselweg 1

### zum 75. Geburtstag

30. Mai      Harald Meyer, Schachenstrasse 14  
03. Juni      Theres Galli-Moser, Baschistrasse 2

### zum 70. Geburtstag

19. April     Josef Galli, Ahornweg 4  
13. Mai      Carmina Bucher-Ferreras, Rustmattweg 2

Gerne nehme ich jederzeit Berufserfolge entgegen um diese in der nächsten Ausgabe zu publizieren. Neu werden alle Jubilarinnen und Jubilaren vor der Publikation angefragt, ob Sie aufgeführt werden möchten. Sie können sich aber auch jederzeit direkt bei mir melden: Esther Jegerlehner, Blindackerstrasse 3, 4543 Deitingen, Tel. 032 614 04 14 oder [esther@jegermeier.ch](mailto:esther@jegermeier.ch)